

# Bachelor of Arts (B.A.) Gesundheits- und Sozialmanagement



»Das Gesundheits- und Sozialwesen braucht qualifizierte Fach- und Führungskräfte, die in der Lage sind, neuartige Versorgungskonzepte zu entwickeln, die sowohl den Ansprüchen

der Patienten an Qualität und Service als auch den ökonomischen Rahmenbedingungen gerecht werden.«

Günter Wältermann | Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg

## Boom-Branche sucht Manager

Das Gesundheits- und Sozialwesen gehört zu den Boom-Branchen der deutschen Wirtschaft und steht doch stark unter Druck: Denn der Wettbewerb nimmt zu, Effektivität und Effizienz werden zum Maßstab. Um sich erfolgreich im Markt zu positionieren, gilt es, leitende Positionen mit Fachkräften zu besetzen, die betriebswirtschaftlich denken und handeln, ohne die ideellen Werte und Ziele der Branche aus den Augen zu verlieren.

**In diesem Studiengang eignen Sie sich betriebswirtschaftliches Wissen und übergreifende Managementkompetenzen an, die sehr genau auf die speziellen Anforderungen im Gesundheits- und Sozialwesen zugeschnitten sind.** In den ersten drei Semestern erlangen Sie Grundlagenwissen über das Gesundheits- und Sozialwesen. Sie lernen u. a. die wirtschaftlichen Besonderheiten der Branche kennen, analysieren die Aufgaben und Ziele der Akteure im Markt sowie das Spannungsfeld zwischen ökonomischem und humanitärem Anspruch. Mit Beginn des Studiums werden Sie an das wissenschaftliche Arbeiten herangeführt, Sie erlernen quantitative und qualitative Methoden und werden auf die Erstellung von Seminar- und Forschungsarbeiten vorbereitet. Ab dem vierten Semester vertiefen Sie Ihre Kenntnisse und beschäftigen sich mit Spezialbereichen des Gesundheits- und Sozialwesens. Dazu zählen das betriebliche Gesundheitsmanagement und das Leistungsmanagement. Zudem setzen Sie sich mit Inhalten der psychologischen Gesprächsführung auseinander und behandeln Grundsätze verantwortungsvollen Handelns im Kontext des Gesundheits- und Sozialwesens. Begleitend trainieren Sie Schlüsselqualifikationen wie Konflikt- und Zeitmanagement sowie Selbstmarketing. Im 5. Semester wählen Sie eine Vertiefungsrichtung und können damit Ihr berufliches Profil spezifisch für das Gesundheits- oder Sozialmanagement schärfen. **Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts (B.A.).**

Als Absolvent sind Sie in der Lage, moderne Versorgungs- und Betreuungskonzepte z. B. für soziale Einrichtungen zu entwickeln und deren Organisationsstrukturen zu optimieren. Sie können Personalkapazitäten planen und wissen, wie Sie mit den finanziellen Ressourcen Ihrer Einrichtung verantwortungsvoll und effizient umgehen. Weitere attraktive Tätigkeitsfelder sind z. B. die Qualitätssicherung oder die Forschung im Bereich Gesundheits- und Sozialmanagement.

## Auf einen Blick

**Zulassungsvoraussetzungen:** Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung

**und** aktuelle Berufstätigkeit (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) oder betriebliche Ausbildung, Traineeprogramm, Volontariat. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein, jedoch eine Berufstätigkeit anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

**Dauer:** 7 Semester

**Leistungsumfang:** 180 Credit Points nach ECTS

**Gebühren:** 42 Monatsraten à 295 €, insg. 12.390 € zzgl. einmaliger Prüfungsgebühr in Höhe von 300 €

### Abend-Studium / Abend- und Samstags-Studium

**Start im März zum Sommersemester:**

Dortmund | Frankfurt a. M. | Hamburg | München | Neuss  
3 Abende/Woche (Mo.–Fr.) 18:00–21:15 Uhr

Essen

2–3 Abende/Woche (Mo.–Fr.) 18:00–21:15 Uhr und  
2 Samstage/Monat 08:30–15:45 Uhr

**Start im September zum Wintersemester:**

Berlin | Bremen | Dortmund | Frankfurt a. M. | Hamburg |  
Hannover | Leipzig | Mannheim | Marl | München | Neuss |  
Nürnberg | Siegen | Stuttgart

freitags 18:00–21:15 Uhr und samstags 08:30–15:45 Uhr

Augsburg | Duisburg | Essen | Kassel | Köln | Münster | Wesel |  
Wuppertal

2–3 Abende/Woche (Mo.–Fr.) 18:00–21:15 Uhr und  
2 Samstage/Monat 08:30–15:45 Uhr

**Semesterferien:** August und Mitte bis Ende Februar

### Tages-Studium

**Start im März zum Sommersemester:**

Berlin

1.–7. Semester: 2 Tage/Woche (Mo.–Fr.) 08:30–15:45 Uhr  
Essen

1.–4. Semester: 2 Tage/Woche (Mo.–Fr.) 08:30–15:45 Uhr  
5.–7. Semester: 1 Tag/Woche (Mo.–Fr.) und  
samstags 08:30–15:45 Uhr

**Start im September zum Wintersemester:**

Duisburg | Essen | Wesel

1.–4. Semester: 2 Tage/Woche (Mo.–Fr.) 08:30–15:45 Uhr  
5.–7. Semester: 1 Tag/Woche (Mo.–Fr.) und  
samstags 08:30–15:45 Uhr

Frankfurt a. M. | Köln | Hamburg | München

1.–7. Semester: 2 Tage/Woche (Mo.–Fr.) 08:30–15:45 Uhr

Wuppertal

1.–7. Semester: 3 Tage/Woche (Mo.–Fr.) 14:30–17:45 Uhr

Dortmund

1.–7. Semester: 1 Tag/Woche (Mo.–Fr.) 14:00–17:00 Uhr und  
1 Tag/Woche (Mo.–Fr.) 08:15–17:00 Uhr

**Semesterferien:** Juli/August und Februar

## 1. SEMESTER

### Management Basics im Gesundheits- & Sozialwesen

- Besonderheiten der BWL im Gesundheits- und Sozialwesen • Case Study Business Plan

### Aufbau des Gesundheits- & Sozialsystems

- Aufbau des deutschen Gesundheits- und Sozialsystems • Akteure und Zuständigkeiten

### Kompetenz- & Selbstmanagement

- Berufserfolg und -anforderungen • Persönlichkeit • Kompetenzen • Selbstmanagement

### Einführung Wissenschaftliches Arbeiten

- Ablaufplanung – Selbst-/Zeitmanagement • Grundlegende Formvorschriften • Wissenschaftliche Struktur

## 2. SEMESTER

### Recht im Gesundheits- & Sozialwesen

- Zivilrecht • EU Recht • Sozialrecht

### Gesundheits- & Sozialökonomie

- Markt und Wettbewerb im Gesundheits- und Sozialwesen • Evaluationen im Gesundheits- und Sozialwesen

### Quantitative Methoden Mathematik/Statistik

- Finanzmathematik • Lineare Algebra • Univariate und bivariate deskriptive Statistik

## 3. SEMESTER

### Projektmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Change Management • Instrumente des Projektmanagements • Softwarewerkzeuge

### Volkswirtschaftslehre

- Märkte • Grundlagen mikroökonomischer Theorie • Theorien ökonomischer Entscheidungen

### Human Resources

- Personalmanagement • Personalmarketing • Personalauswahl und -entwicklung • Personalführung

## 4. SEMESTER

### Internes & Externes Rechnungswesen

- Buchführung • Kostenrechnung • Bilanzen und Bilanzanalyse

### Betriebliches Gesundheitsmanagement

- Instrumente • Evaluation von BGM-Programmen • Praxisbetrachtung anhand von ausgewählten Organisationen

### Wissenschaftliche Methoden – Qualitativ

- Zentrale Prinzipien der qualitativen Forschung • Gütekriterien der qualitativen Forschung • Praktische Umsetzung der qualitativen Forschung

### Ethik im Gesundheits- & Sozialwesen

- Aufgaben und Instrumente der Ethik • Themenbezogene Theorie- und Praxisreflexion • Ethische Verantwortung

## 5. SEMESTER

### Gesundheits- & Sozialmarketing

- Operatives Marketing • Marketing-Management • Besonderheiten Dienstleistungsmarketing

### Finanzierung/Controlling im Gesundheits- & Sozialwesen

- Finanzierungsmodelle von verschiedenen Akteuren • Controllinginstrumente • Vergleichsmaßstäbe, Benchmarking

### Psychologische Gesprächsführung

- Basistechniken: Aktives Zuhören, konstruktive Konfrontation • Fallarbeiten • Konflikt- und Verhandlungsmanagement

### Leistungsmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Güter- und Dienstleistungsarten • Gesundheits- und Sozialleistungen • Besonderheiten Gesundheits- und Sozialmarkt

## 6. SEMESTER

### Informationstechnologien & E-Health

- Datenbanken, Cloud-Computing • E-Health Anwendungen • Datensicherheit, Datenschutz

### Vertiefungsrichtung Gesundheitsmanagement

- 1. Gesundheitspolitik**
  - Gesundheitsreformen in Deutschland
  - Gesundheitspolitische Zusammenhänge
- 2. International Health Care Management**
  - Gesundheitssysteme im Ausland
  - Einfluss der Europäischen Union
  - Grenzüberschreitende Gesundheitsdienstleistungen

### oder

### Vertiefungsrichtung Sozialmanagement

- 1. Sozialpolitik**
  - Sozialstaatliche Regelungen
  - Politische und ökonomische Rahmenbedingungen • Wirkungen von Sozialpolitik
- 2. Internationale Sozialwirtschaft**
  - Soziale Sicherungssysteme in Europa • Integration sozialpolitischer Themen • Internationale Vereinbarungen

### Wissenschaftliches Arbeiten Abschlussarbeit

- Ablaufplanung • Grundlegende Formvorschriften • Wissenschaftliche Struktur

## 7. SEMESTER

### Case Management im Gesundheits- & Sozialwesen

- Verortung des Fallmanagements • Steuerungsansätze von Casemanagement (z. B. der DGCC)

### Qualitätsmanagement im Gesundheits- & Sozialwesen

- Aufbau von Qualitätsmanagementsystemen • Qualitätsindikatoren, Qualitätsbericht • Spezifische Systeme

### Bachelor-Thesis/Kolloquium

- Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium

Hochschulabschluss:

### Bachelor of Arts (B. A.)

Studiengang:

### Gesundheits- & Sozialmanagement